

WETTSCHIESSEN G30M

Gestützt auf das Schiessreglement (R 300.30.18ff) und die entsprechenden Dokumente erlässt die Schiesskommission des OSPSV folgende Weisungen:

SCHIESSPLAN

Gastgeber Kleinkaliberschützen Lenggenwil

Schiessplatz: Hasenholz, Lenggenwil

Allgemeine Bestimmungen

Alle am Schiessanlass teilnehmenden Schützen anerkennen die nachfolgenden Schiessvorschriften, das Schiessreglement G30m und die Weisungen des OSPSV und des Gastgebervereins. Jeder Schütze anerkennt, mit Teilnahme, diese Schiessplanbestimmungen.

Schiesstage und Schiesszeiten

Dienstag,	15. Juli 2025:	ab 18 Uhr Vorschiesen in Absprache mit René Fritsche
Mittwoch,	13. August 2025:	ab 18 Uhr Vorschiesen in Absprache mit René Fritsche
Freitag,	22. August 2025:	ab 17 – 20 Uhr
Samstag,	23. August 2025:	8 - 12 Uhr
Sonntag,	24. August 2025:	8 - 12 Uhr

Schalteröffnung: jeweils 30 Minuten vor Schiessbeginn

Absenden / Rangverkündigung

An der DV OSPSV 2026

Stellungserleichterung

Begünstigungen gemäss Ausweis G30m oder gültigem SSV Ausweis.

Schützen, welche diesen Status beanspruchen, haben ihren Ausweis G30m beim Lösen des Schiessblattes unaufgefordert vorzuweisen.

Scheibenreservation / Rangeur Es werden keine Rangeure abgegeben.

Sportgeräte und Ausrüstung

Sportgeräte und Ausrüstung müssen dem Schiessreglement G30m des OSPSV entsprechen. Den Funktionären des Gastvereins steht jederzeit das Recht zu, Kontrollen vorzunehmen. Nicht in Ordnung befundene Ausrüstungsgegenstände und Stellungen müssen sofort, d.h. vor dem nächsten gültigen Schuss, in Ordnung gebracht werden.

Alterskategorien:

Junioren: Jahrgänge bis und mit 20. Altersjahr und jünger (2015 - 2005)

Elite: Jahrgänge zwischen dem 21. und 59. Altersjahr (2004 - 1966)

Veteranen: Jahrgänge ab dem 60. Altersjahr und älter (1965 und älter)

Trefferwertung, Schiessregeln gemäss Schiessreglement G30m

Schiessstellung:

Alle Schützen dürfen liegend aufgelegt schießen.

Teilnahme

Das Wettkampfprogramm kann von jedem Schützen nur einmal geschossen werden.

Schiesskarten

Es wird eine einheitliche Schiessgebühr von CHF 4.- erhoben, inkl. CHF 1.50 Gebühr OSPSV

Versicherung / Haftung

Alle Teilnehmenden sind nach Bestimmungen der USS versichert. Die Versicherten verzichten gegenüber dem Organisator auf weitere Ansprüche.

Der Organisator übernimmt keine Haftung für Sportgeräte und Gegenstände.

Proteste

Alle Proteste sind während der Schiesszeit dem Rechnungsbüro einzureichen. Nach dem Fest werden Proteste, welche Schiesskonkurrenzen betreffen, nur noch berücksichtigt, wenn sie innert 14 Tagen nach dem Versand der Ranglisten und Veröffentlichung auf der Homepage schriftlich und begründet, unter Beilage des Schiessblattes, beim Ressortchef Schützenfest G30m des OSPSV eingereicht werden. Gegen den Entscheid kann innert 10 Tagen bei der DRK des OSPSV rekuriert werden.

Sicherheitsvorschriften

Aus Sicherheitsgründen muss der Verschluss des Gewehrs zwingend geöffnet sein:

- beim Betreten und Verlassen des Schiessstandes
- beim Verlassen der Schiessstellung
- bei allen nicht benützten Gewehren auf dem gesamten Festgelände
- die Sicherheitsmittel der ISSF (Schnur, Pfropfen, Flagge) sollen eingesetzt werden

Vor dem Verlassen der Schiessstellung muss jeder Schütze eine Entladekontrolle durchführen.

Strafbestimmungen

Zuwerhandlungen gegen diese Vorschriften haben die Anwendung des Schiessreglement G30m zur Folge.

Schlussbestimmungen

Für alle in den vorstehenden Bestimmungen nicht erfassten Fälle sind die Vorschriften des OSPSV massgebend.

Diese Weisungen wurden an der Schiko-Sitzung vom 18. November 2024 verabschiedet und treten per 1. Januar 2025 in Kraft.

Ressortleiter Wettschiessen: Thomas Mäder

Chef Gewehr 10/30/50m: a.l. Marcel Schilliger

VEREINSWETTKAMPF G30m R320.30.18

Schiessprogramm: siehe Vereinsstich

Doppelgeld: keines

Rangordnung

Das Vereinsresultat ergibt sich aus dem Durchschnitt der Pflichtresultate. Bei Gleichheit entscheiden die besseren Einzelresultate. Es wird über beide Kategorien nur eine Rangliste erstellt.

Auf- / Abstieg: Kategorieneinteilung gemäss W 362.30.25

Wanderpreis

Der Verein mit dem höchsten Durchschnittsresultat, gleichgültig aus welcher Kategorie, wird Wanderpreisinhaber, gestiftet von den Sportschützen Buchackern. Bei Gleichheit entscheiden die besseren Einzelresultate. siehe auch AFB 370.30.19

Anmeldung: keine

Kategorieneinteilung und Pflichtresultate

Gemäss Reglement R 360.30.20 resp. Weisungen W 362.30.25

G30m-Vereine der 1. Kategorie:

Altnau und Umgebung, Buchackern, Hörhausen

G30m-Vereine der 2. Kategorie:

Homburg, Hüttwilen-Herdern, Lenggenwil

gemeldete Schützen	Pflichtresultate 1. Kategorie	Pflichtresultate 2. Kategorie
bis 10	7	6
11 - 12	8	7
13 - 14	9	8
15 - 16	10	9
17 - 18	11	10
19 - 20	12	11
21 - 22	13	12
23 - 24	14	13
25 - 26	15	14
27 - 28	16	je 3 weitere Schützen
29 - 30	17	oder Bruchteil: plus
31 - 32	18	1 Pflichtresultat, bis 54;
33 - 34	19	hernach 4:1
35 - 36	20	
	je 3 weitere Schützen	
	oder Bruchteil: plus	
	1 Pflichtresultat, bis 60; hernach 4:1	

GRUPPENWETTKAMPF G30m

Teilnahmeberechtigung

Sämtliche Schützenvereine der Distanzen 30m, 50m und 300m. Der gleiche Schützenverein kann beliebig viele Gruppen stellen.

Ein Schütze darf jedoch den Gruppenstich nur für eine Gruppe und nur für sich selbst schießen.

Zusammensetzung

Eine Gruppe wird aus 5 Schützen des gleichen Schützenvereins gebildet.

Schiessprogramm

siehe Standstich / Gruppenstich

Doppelgeld

CHF 30.- pro Gruppe

Rangordnung

Das Total der 5 Gruppenschützen bestimmt den Rang. Bei Gleichheit entscheiden die besseren Einzelresultate, dann die höhere Anzahl 10er, 9er, 8er usw. aller Gruppenschützen. Nicht fertig geschossene Gruppen werden nicht rangiert.

Auszahlung

60% des Gruppendoppelgeldes an 60% der rangierten Gruppen.

1. Rang	Bargabe	CHF	80.–
2. Rang	Bargabe	CHF	60.–
3. Rang	Bargabe	CHF	40.–
Letzte	Bargabe	CHF	10.–

Auszeichnung

keine

Anmeldung

Die Anmeldung hat schriftlich bis zum **30. Juni 2025** zu erfolgen an:

René Fritsche, Schachenstr. 19, 9243 Jonschwil, redafrijon@tbwil.ch 079 771 98 80

Alle Schützen sind mit dem Jahrgang zu melden.

Gleichzeitig ist der Gruppendoppel von CHF 30.- pro Gruppe an das Bankkonto IBAN CH59 8128 9000 0022 5420 1 der Kleinkaliberschützen Lenggenwil zu überweisen.

Mutationen

Angemeldete Schützen, die am Schiessen verhindert sind, können durch andere Mitglieder des gleichen Vereins ersetzt werden. Mutationen sind nur während der Dauer des Schiessens möglich. Nachmeldungen von Gruppen am Fest sind möglich, sofern kein Schütze dieser Gruppe den Stich bereits geschossen hat.

vor dem Fest an: René Fritsche, Schachenstr. 19, 9243 Jonschwil 079 771 98 80
während dem Fest: beim Rechnungsbüro

Bei Auflösung einer Gruppe erfolgt keine Rückzahlung des Gruppendoppelgeldes.

Übungskehr

Scheibe:	OKSV A10
Schusszahl:	5 pro Passe, Passenzahl unbeschränkt
Anzahl Kartons:	1 pro Passe
Doppelgeld:	CHF 2.- pro Passe

Eine Passe kann beliebig unterbrochen werden. Der Übergang auf alle Stiche ist gestattet.

Vereinsstich

Scheibe:	OKSV A10
Schusszahl:	10, Einzelfeuer
Anzahl Kartons:	5
Doppelgeld:	CHF 8.- für Verbandschützen CHF 10.- für Einzelschützen
Stellung:	liegend frei oder aufgelegt
Stellungserleichterung:	gemäss Ausweis G30m oder gültigem SSV Ausweis
Auszeichnung:	Elite: 89 und mehr Punkte: KK 4.- Frei Schiessende Junioren / Veteranen: 87 und mehr Punkte: KK 4.-
Rangordnung:	Das Total der 10 Schüsse bestimmt den Rang. Bei Gleichheit entscheidet zuerst liegend frei, dann die höhere Anzahl 10er, 9er, 8er usw., anschliessend das höhere Alter und zuletzt das Los.
Besondere Bestimmungen:	Dieser Stich zählt für den G30m - Vereinswettkampf Dieser Stich ist für alle obligatorisch.

Standstich / Gruppenstich

Scheibe:	OKSV A10
Schusszahl:	8, Serief Feuer 4x2 Schüsse, ohne Zeitbeschränkung
Anzahl Kartons:	4
Doppelgeld:	CHF 8.- CHF 10.- für Einzelschützen
Stellung:	liegend frei oder aufgelegt
Stellungserleichterung:	gemäss Ausweis G30m oder gültigem SSV Ausweis
Auszeichnung:	Elite: 71 und mehr Punkte: KK 4.- Frei Schiessende Junioren / Veteranen: 70 und mehr Punkte: KK 4.-
Rangordnung:	Das Total der 8 Schüsse bestimmt den Rang. Bei Gleichheit entscheidet zuerst liegend frei, dann die höhere Anzahl 10er, 9er, 8er usw., anschliessend das höhere Alter und zuletzt das Los.